Schlier

IAB

SLUB
Wir führen Wissen.
ISGV Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Fr.Kolb, Die mythische Heilkraft des Wassers
(in Heimat und Volkstum 13 (1935)

S.314

Für den Schlier (Drüsengeschwür):

Der Schlier und der Drach gehn miteinander zum Bach; der Drach ertrank und der Schlier verschwand.

(Frankenwald und angrenzende Gegenden des Fichtelgebirges)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Fr.Kolb, Die mythische Heilkraft des Wassers
(in Heimat und Volkstum 13 (1935)

S.314

Für den Schlier:

Der Schlier und der Klier genga mithander zum Bier; der Schlier und der Klier genga mithander zum Trank; der Schlier und der Klier genga mithander zum Bach.

(Frankenwald und angrenzende Gegenden des Fichtelgebirges)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00003

H.Marzell, Heilsegen aus dem bayerischen Franken.
(in Hist.Studien und Skizzen, Festgabe G.Sticker)
(1930)

S.30

Wenn eins den Schlier hat, so muss man bei abnehmendem Mond, wenn dieser früh morgens aufgeht, dreimal hintereinander sprechen:

Der Schlier und der Drach
Gingen mit einander zum Bach
Der Drach trank
Und der Schlier versank.

(Clauss in Bll.z.bayer.Vk.2,25.
vgl.auch Grimm, Myth.1,1115, 3.Aufl.)

Unter "Schlier" versteht das Volk gewisse Drüsenanschwellungen. "Drach" ist der Rotlauf oder Milzbrand. (Höfler, Deutsches Krankheitsnamenbuch 1899, 100, 581.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Bächtold-Stäubli, Hwb.d.d.A.VIII

Sp.542
(Ohrt)

Der Schlier (Ausschlag) und der Drach gehn miteinander über'n Bach; der Schlier muss versinken, der Drach muss ertrinken". (Gedankengang wie 3.Mosis 16,22?)

(Meyer, Baden 574.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Segensammlung Giessen. Einsendung von Bezirks-
oberlehrer C.Kleeberger in Ludwigshafen.

Der Schlüher (= Geschwür), Skropeln) und der Drach
gehen miteinander über die Bach,
der Drach der muss trinken,
der Schlüher muss versinken.

(Aus Hütschenhausen.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Alemannia 17.Bd. 1889

S.243

Gegen den Schlier

Ad fluvium laborantem Magistra accedere novo crinali verriculo pretio quo liceat, redemto, bubonem sine aqua verrere et sequentia profari jussit.

Der Schlier und der Drach
Gehen mit einander zum Bach;
Der Drach ist ertrunken,
Und der Schlier verschwunden 31.

(Tractatus de Fascinatione Novus et Singularis Autore Johanne Christiano Frommann D Medico provinciali Saxo-Coburgico PP. Norimbergae Endter. 1675.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00007

E.H.Meyer, Badisches Volksleben

S.574

Gegen den Schlier, ein Geschwür unter dem Arm:

Der Schlier und der Drach
Gehn miteinander über'n Bach,
Der Schlier muß versinken,
Der Drach muß ertrinken.

(Höhefeld/Werth.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Schlier (Drüsenanschwellungen)

Wenn eins den Schlier hat, so muß man bei abnehmendem Mond, wenn dieser früh morgens aufgeht, dreimal hinter einander sprechen:

Der Schlier und der Drach
Gingen mit einander zum Bach
Der Drach trank
Und der Schlier versank.

(Clauß 25, vgl. Grimm, Mythol. I³, 1115.)
Hist. Studien u. Skizzen zu Natur- u. Heilwiss., Festgabe Gg. Sticker dargeb. S. 30.

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

000 9
~~10002~~

Hsl. Segenbuch aus dem Kreis Zerbst (um 1752)
~~(ca.1.Hälfte 19.Jh.)~~ (durch Alfred Wirth)

S.314

Ein Schlier Seegen sp 3 Mal darüber

Der Schlier und der Drache giengen mit einander zu Bache, der Schlier ver gang, und der Drache verschwand, in Nahmen Gotts des Vaters + Gottes des Sohnes + u des heil Geistes +.

NB. Man muß an einen Bach gehen und sich 3 Mal über währenden sprechen waschen.

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Kriss, Die schwäbische Türkei
[Spamer]

S.62

192. Moragy: Segen für Schlier:

Befehl Ich rücke dich, ich drücke dich, so klein, so klein, Schnockefetzelein, +++ (über Kreuz auf die
abstr. betreffende Stelle drücken).

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00011

Ebermann, Die Krankheitssegen mit dem Streitmotiv (in: Zs.d.Ver.f.Vkde., 25.Jahrg.1915)

S.83

Der Schlier und der Drach
Gehen miteinander zum Bach,
Der Drach ist ertrunken
Und der Schlier verschwunden.

(Frommann, Tractatus de fascinatione, p.31.)

vgl. auch Germania 26, 235 Nr.30; Curtze S.405 Nr.176; Grimm, Myth.[4] 2,973; Hessler S.320; Losch S.226 Nr.302 Seligmann 1,356; Zs.d.V.f.rh.u.wf.Vk.8,71.

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00012

Heeger, Pfälzer Volksheilkunde (Spamer)

S.106

Gegen den Schlier.

"Der Schlüher und der Drach
gehen mit einander über die Bach.
Der Drach der muß trinken,
der Schlüher muß versinken."

(Hütschenhauser Hs.1848.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00013

Blätter zur bayrischen Volkskunde 2.
Würzburg 1913 [Spamer]

S.24

Wenn eins den Schlier hat, so muß man bei abnehmendem Mond, wenn dieser früh morgens aufgeht, dreimal hintereinander sprechen:

Der Schlier und der Drach
Gingen miteinander zum Bach;
Der Drach trank
Und der Schlier versank.
Im Namen Gtts.d.V.u.d.S.u.d.hl.G.

vgl. GrimmI, 1115
Frischbier,Hexenspruch und Zauberbann.Berlin 1870,S.80.

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00014

Zimmermann, Badische Volksheilkunde,
Karlsruhe 1927 [Spamer]

S.26

Der Schlier und der Drach
geht miteinander übern Bach.
Der Schlier muß versinken,
der Drach muß ertrinken.

Dabei überschreitet man einen schnell fließenden Bach dreimal. Beim letzten Male läßt man einen Stein, an den ein Zettel mit dem Spruch gebunden ist, ins Wasser fallen. (Höhefeld).

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00015

Blätter zur bayrischen Volkskunde 2.
Würzburg 1913 Spamer

Ein approbiertes Stück für den Schlier.

Ist das kranke Tier ein Pferd, so nenne das Pferd, ist es ein Ochs, so nenne den Ochsen, ists eine Kuh, so nenne die Kuh und spreche dreimal:

Das Pferd(der Ochs)etc.) und der Schlier,
Gehen miteinander zum Bier;
Das Pferd (etc.),das trank
Und der Schlier versank.

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00016

H S G 559

Cod.Palat.Germ.269 16.Jh.

Schliern

fol.274a Für schliern oder geschwer oder drüs bei dem gemecht
So sprich diese wordt / Ich gebewt dir geschlier und geschwer Bei den viel hailigen sper das goot durch seiten wodt das entpfinge noch aites noch blues Also müs das auch thun ..

Longinus

so-wie

SLUB
Wir führen Wissen.
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

00017

H S G 560

Cod.Palat.Germ.269 16.Jh.

Schlier

fol.275a Für den schlier ein segen
Sprich / Schlier und schlage viel sich von
himmell viele zu den huerten do von die
huedten uff den rechten tannen Schlier und
schlage soll die stadt raumen weis wolken
schwartz wolken hiemelfarbe wolken wie die
verschwinden Also soll das auch verschwin-
den...

NNüberLand

Befehlzorn